



ERDGAS-Installationsanmeldung

Anschrift der Gasanlage	
Anwesen/ Name und Vorname	
Strasse/ Haus-Nr./ Stockwerk/ Whg.	
PLZ	Ort

Str.Nr. _____

- Neuanlage Erweiterung Änderung
 Wiederinbetriebnahme Stilllegung

Vom Vertragsinstallationsunternehmen auszufüllen

Geräte- kurzbez.	Art nach (TRGI)	Fabrikat	Typ	Nenn- leistung je Gerät kW	Nenn- belastung je Gerät kW	Einzel- Anschluss- wert m³/h	Stück Zugang	Stück Abgang	Stück Bestand	Gasströmungs- wächter Typ/ Größe	Gesamt Anschluss- wert m³/h

Gerätebezeichnungen mit Zusatz „B“ bei Brennwertnutzung (z.B. HKB):	Geräte nach TRGI	Summe der Anschlusswerte
HK Heizkessel KWH Kombiwasserheizer VWH Vorratswasserheizer GB Gebläsebrenner DWH Durchlaufwasserheizer RH Raumheizer KE Kachelofeneinsatz BSZ Brennstoffzellen-Heizgerät WLE Warmluftheizer WP Wärmepumpe KO Kochgeräte BHKW Blockheizkraftwerk	Art A: Raumluftabhängig ohne Abgasanlage Art B: Raumluftabhängig mit Abgasanlage Art C: Raumluftunabhängig mit Abgasanlage u. geprüften Zuluft-Abgassystem	

Die ausführende Firma versichert, dass die Gasanlage gemäß den Bestimmungen der Niederdruckanschlussverordnung (NDAV), den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sowie den anerkannten Regeln der Technik errichtet worden ist. Sie wurde den vorgeschriebenen Prüfungen nach DVGW-TRGI unterzogen und für dicht befunden. Es wird anerkannt, dass die Gasfreigabe der Gasanlage durch die Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen den Errichter nicht vor der Haftung für die einwandfreie Ausführung der Installationsarbeiten und evtl. auftretenden Folgeschäden entbindet.	Gasleitungsanlage	Aufstellung, Abgasanschluss und Inbetriebnahme von Gasgeräten
	Datum	Datum
	Unterschrift/ Stempel der ausführenden Fachkraft/ Firma	Unterschrift/ Stempel der ausführenden Fachkraft/ Firma

Vom bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger auszufüllen

Die vorgefundene Abgasführung der Gasgeräte und die Verbrennungsluftversorgung entspricht den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sowie den anerkannten Regeln der Technik. Aus Sicht des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger (bBSF) bestehen daher keine Bedenken gegen die Inbetriebnahme der oben genannten Gasgeräte.	Abnahmevermerke:	Bemerkung		Datum
	Anforderung an Abgasanlage und der Aufstellung von Gasgeräten:	i. O.		
	Gasgerät Art A	ja	nein	Datum
	Gasgerät Art B			
	Gasgerät Art C			
	Gewerbeküchen-Gasanlage nach G 631			Unterschrift/ Stempel des bev. Bezirksschornsteinfeger (bBSF)

Abweichende Anschrift des Kunden (ggf. Anschrift bis zur Gebäudefertigstellung)

Wir beauftragen die Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen mit der Montage des Gaszählers sowie der Aufnahme der Gaslieferung gemäß den Bestimmungen der Niederdruckanschlussverordnung § 3 Anschlussnutzungsverhältnis (NDAV). Zum Zwecke der Durchführung dieses Vertrages dürfen personenbezogene Daten, welche die GWGAP vom Kunden erlangen, nur nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen sowie der beiliegenden Datenschutzerklärung genutzt werden. Dasselbe gilt zum Zwecke der Abwicklung anderer vertraglicher oder hoheitlicher Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und den GWGAP. Ein Austausch der Daten mit Dritten (z.B. Netz- oder Messstellenbetreiber) erfolgt nur, soweit dies zur Durchführung des Vorgangs erforderlich ist. Bei freiwilliger Angabe von E-Mail oder Telefonnummer kann eine Kontaktaufnahme zur Klärung offener Fragen oder für Serviceinformationen (z.B. zur Terminvereinbarung) erfolgen.	Name und Vorname	Datum	
	Strasse, Nr.		
	PLZ	Ort	Tel.
	Unterschrift des Kunden		

Von den Gemeindewerken auszufüllen

Gasbezugsvertrag:	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> nicht vorhanden	<input type="checkbox"/> VIU <input type="checkbox"/> VIU von einem anderem NB
Hausanschlusskosten:	<input type="checkbox"/> bezahlt <input type="checkbox"/> nicht bezahlt	Bemerkung _____
Gasdruckregelgerät:	_____ Baujahr: _____ Nr.: _____	Gasfreigabe am: _____
Fließdruck am Zähler:	<input type="checkbox"/> Normaldruck 23 mbar Sonderdruck _____ mbar	Durch: _____
Gaszähler:	G _____ <input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> Auswechslung vorh. Gaszähler gegen	Datum: _____
	Nr. _____ G _____ Nr. _____	Bearbeiter/ Meister: _____

Protokoll über Belastungs- und Dichtheitsprüfung der Leitungsanlage

Anschrift der Gasanlage:

Ausführendes Vertragsinstallationsunternehmen:

Gebäudeart: EFH MFH Sonstige,

Der max. Betriebsdruck in hPa:

Die **Gasleitung** wurde als Gesamtleitung in Teilabschnitten geprüft

Prüfmedium Luft Stickstoff

Bemerkung:

Alle Leitungen sind mit metallenen Stopfen, Kappen, Steckscheiben oder Blindflanschen verschlossen.

Gasinstallationen ≤ 100 hPa (Niederdruck)

Belastungsprüfung:

Armaturen

- ausgebaut
- eingebaut (Nennndruck \geq Prüfdruck)
- Prüfdruck 0,1 MPa
- Prüfzeit 10 Minuten
- Prüfdruck während der Prüfzeit nicht gefallen

Dichtheitsprüfung:

- Die Armaturen sind eingebaut
- Prüfdruck 150 hPa
- Prüfzeit nach Tabelle
- Prüfdruck während der Prüfzeit nicht gefallen
- Die Anlage ist dicht

Leitungsvolumen	Anpassungszeit	mind. Prüfdauer
<input type="checkbox"/> < 100 l	10 min	10 min
<input type="checkbox"/> ≥ 100 l < 200 l	30 min	20 min
<input type="checkbox"/> ≥ 200 l	60 min	30 min

Gasinstallationen ≥ 100 hPa $\leq 0,1$ MPa (Mitteldruck)

Kombinierte Belastungs- und Dichtheitsprüfung

- Die Armaturen sind eingebaut (Nennndruck \geq Prüfdruck)
- Prüfdruck 0,3 MPa
- Temperatenausgleich ca. 3 Stunden
- Prüfzeit ≥ 2 Stunden
- Prüfdruck während der Prüfzeit nicht gefallen
- Die Anlage ist dicht

Zum Zwecke der Durchführung dieses Vertrages dürfen personenbezogene Daten, welche die GWGAP vom Kunden erlangen, nur nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen sowie der beiliegenden Datenschutzerklärung genutzt werden. Dasselbe gilt zum Zwecke der Abwicklung anderer vertraglicher oder hoheitlicher Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und den GWGAP. Ein Austausch der Daten mit Dritten (z.B. Netz- oder Messstellenbetreiber) erfolgt nur, soweit dies zur Durchführung des Vorgangs erforderlich ist. Bei freiwilliger Angabe von E-Mail oder Telefonnummer kann eine Kontaktaufnahme zur Klärung offener Fragen oder für Serviceinformationen (z.B. zur Terminvereinbarung) erfolgen.

Ort/ Datum:

Firmenstempel/ Unterschrift des Prüfers _____

Ausfüllhinweise:

Anzuzeigen ist jede Neuinstallation, Erweiterung, Änderung, Wiederinbetriebnahme und Stilllegung. Unvollständig oder unsauber ausgefüllte, sowie nicht unterzeichnete Formulare können nicht bearbeitet werden.

Formulare die „Im Auftrag“ unterschrieben sind, werden nicht anerkannt.

Die Erdgas-Installationsanmeldung ist in **4-facher** Ausführung (bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger, Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen, Vertragsinstallationsunternehmen, Kunde) auszudrucken.

Das Protokoll über die Belastungs- und Dichtheitsprüfung der Leitungsanlage ist in **3-facher** Ausführung (Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen, Vertragsinstallationsunternehmen, Kunde) auszudrucken.

Sofern nicht schon bei der Terminvereinbarung ein ausgefülltes Formular (Original) von der ausführenden Firma bei den Gemeindewerken Garmisch-Partenkirchen übergeben werden kann, muss dies spätestens zur Inbetriebnahme (Gasfreigabe) erfolgen. Zur Terminvereinbarung muss in diesem Fall ein entsprechendes Fax oder Scan vorgelegt werden.

Wir weisen darauf hin, dass gemäß einer Vereinbarung mit dem Landesinnungsverband des Bayerischen Kaminkehrerhandwerks (LIV) der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger nur eine **mängelfreie** Anlage bestätigen kann. Daher empfehlen wir dringend, mit ihm eine frühzeitige Absprache zu treffen! Dies gilt ausdrücklich auch bei Änderungen und Erweiterungen! [siehe auch BayBo Art. 78 (3)]

Bitte beachten Sie:

Zur Gasfreigabe ist es zwingend erforderlich, dass ein Vertreter der ausführenden Firma anwesend ist! Eine Gasfreigabe ist nur bei mängelfreien Gasinstallationen möglich. Sofern durch Mängel an der Gasinstallation eine weitere Anfahrt unseres Personals erforderlich wird, wird diese nach Aufwand gemäß den allgemein gültigen Stundensätzen an die ausführende Firma verrechnet.

Kontakt:

Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen
Adlerstraße 25
82467 Garmisch-Partenkirchen

Tel.: 08821 753 6283

Fax: 08821 753 6309

E-Mail: gas-wasser@gw-gap.de